

Datenstrategie geht auf - E-Plus Gruppe startet erfolgreich in 2011

- **Tarif-, Endgeräte- und Datenstrategie sorgt für Zuwächse. Seit 2010 deutlicher Anstieg bei Datennutzern und Smartphone-Verkäufen**
- **Serviceumsatz steigt zum vierten Mal in Folge auf 736 Millionen Euro im 1. Quartal 2011; bereinigtes operatives Wachstum von 7,9%**
- **EBITDA bei 301 Millionen Euro, Marge erreicht starke 38,9%**
- **Bereits rund 80% des UMTS-Netzes auf Hochgeschwindigkeitsstandard HSPA umgestellt. Tests für LTE-Technologie gestartet**
- **Mobilfunk aus Kundensicht: Forschungsinitiative zu Kundenbedürfnissen in Breitbandnetzen und intensiverer Austausch mit Kundenbasis**

Nach Rekordergebnissen in 2010 setzt die E-Plus Mobilfunk GmbH & Co. KG im ersten Quartal 2011 ihren Wachstumskurs fort. Bei der Umsatzentwicklung hält der Aufwärtstrend an. Das Wachstum legte im vierten Quartal in Folge zu. Obwohl Umsatz und EBITDA unter dem Einfluss von Regulierungseingriffen standen, erzielte das Unternehmen weiter eine starke Ergebnis-Marge. Auch bei den Kundenzahlen verzeichnet die E-Plus Gruppe kontinuierlich Zuwächse und bedient inzwischen 21 Millionen Kunden in Deutschland.

Als Wachstumstreiber erweist sich die im vergangenen Jahr initiierte Datenstrategie „Mobiles Internet für Alle!“. Während das Sprachgeschäft weiterhin eine stabile Umsatzbasis bei hohen Margen liefert, erzielt die E-Plus Gruppe nach 28 Prozent im Vorjahr aktuell 35 Prozent der Kundenumsätze abseits des Sprachgeschäfts. Weiteres Kennzeichen für diese Entwicklung: Jeder dritte neue Vertragskunde schließt seit Ende 2010 auch eine Datenoption ab.

„Wir legen im Datenmarkt spürbar zu und sehen hier ein großes Wachstumspotenzial auf unserem Weg zum Mobilfunkunternehmen der 4. Generation. Durch den offenen Dialog mit unseren Kunden wissen wir, was der Massenmarkt von uns erwartet. Unsere selbsterklärenden Produkte erfüllen den Kundenwunsch nach Kostensicherheit und bieten einen einfachen Einstieg ins mobile Internet“, erklärt E-Plus CEO Thorsten Dirks.

Effektive Produkt- und Netzstrategie liefert stetiges Wachstum

Der Gesamtumsatz inklusive Endgeräteverkäufe und sonstiger Erträge lag im ersten Quartal bei 773 Millionen Euro. Die Umsätze aus

Mobilfunkdienstleistungen stiegen im operativen Geschäft im Vergleich zum Vorjahreswert um 1,0 Prozent auf 736 Millionen Euro. Ohne insbesondere den Effekt der regulatorisch verordneten erheblichen Absenkung der Terminierungsentgelte hätte dieser Anstieg 7,9 Prozent betragen. Das EBITDA sank durch diesen Regulierungseingriff sowie intensivierte Marketingaktivitäten auf 301 Millionen Euro. Die EBITDA-Marge erreicht weiterhin starke 38,9 Prozent.

Datenoffensive und Netzausbau orientiert sich an Kundenwünschen

Die 2010 gestarteten Produkte der Eigen- und Partnermarken und insbesondere die Bündelung von Smartphones mit eingebauter Internet-Flatrate bei der Marke BASE bringen immer mehr Kunden ins mobile Internet. Die Verkäufe von BASE Datentarifen für den mobilen Internetzugang haben sich im Jahresvergleich mehr als verdreifacht. Und nach einer repräsentativen TNS-Umfrage surfen BASE Kunden im Durchschnitt öfter mobil im Internet als Kunden anderer Anbieter. Das zeigt auch, dass das E-Plus Netz die aktuellen Bedürfnisse seiner Kunden gut erfüllt. Jeden Tag gehen dafür rund ein Dutzend neue Hochgeschwindigkeits-Stationen im Bundesgebiet ans Netz und versorgen so Kunden mit noch schnellerem mobilen Internet. Bereits heute sind 80 Prozent des UMTS-Netzes mit schnellem HSPA für ein optimales Surferlebnis der 4. Generation ausgerüstet.

„Bis Ende 2012 wollen wir das beste Datennetz aus Kundensicht bieten. Mit jährlich mehreren hundert Millionen Euro bauen wir in den Städten und auch auf dem Land unser Datennetz aus und sorgen für hervorragende Kundenerlebnisse beim mobilen Surfen. Zufriedene Kunden sind der entscheidende Erfolgsmaßstab für unser Datennetz,“, erklärt Thorsten Dirks. An der Analyse, was diese Kundenerlebnisse im Netz fördert oder behindert, daran arbeitet das Unternehmen mit renommierten Forschungseinrichtungen und unter enger Einbindung der eigenen Kunden. Dazu zählen auch die in mehreren Frequenzbereichen gestarteten Tests für den neuen Mobilfunkstandard LTE. Als erster Anbieter in Deutschland testet die E-Plus Gruppe hier zudem in Kooperation mit dem weltweit größten Mobilfunkanbieter China Mobile den innovativen LTE-TDD Übertragungsstandard.

21 Millionen Kunden im Netz der E-Plus Gruppe

Zum 31. März 2011 zählte das Unternehmen 21,0 Millionen Kunden. In den vergangenen zwölf Monaten hat die E-Plus Gruppe rund 1,7 Millionen zusätzliche Nutzer für die eigenen Marken und über Kooperationspartner hinzugewonnen – 553.000 davon im abgelaufenen 1. Quartal.

Übersicht Kennzahlen:

	1. Quartal 2011	1. Quartal 2010	Veränderung ggü. Vorjahr	4. Quartal 2010
Gesamtumsatz und sonstige Erträge (in Mio. Euro)	773	768	+0,7 %	820
Serviceumsatz / Umsatz aus Mobilfunkdienstleistungen * (in Mio. Euro)	736	729	+1,0% (+7,9% operativ)	781
EBITDA (in Mio. Euro)	301	321	-6,2 %	322
EBITDA-Marge	38,9 %	41,8 %	-2,9 %-Pkte	39,3 %
ARPU/Monat blended (in Euro)	12	13	-7,7 %	13
- Postpaid	23	25	-8 %	25
- Prepaid	6	6	0 %	7
- davon Datenumsatz **	35 %	28 %	+7 %-Pkte	31 %
Kunden *** (in Mio.)	20,980	19,290	+8,8 %	20,427
- Postpaid-Kunden (gesamt)	7,188	6,764	+6 %	7,069
- Prepaid-Kunden (gesamt)	13,792	12,526	+10 %	13,358

*Umsatz aus Mobilfunk-Dienstleistungen = Gesamtumsatz minus Umsatz aus Endgeräte-Verkäufen minus sonstige Erträge / seit Juni 2010 inkl. Umsätze der Multiconnect GmbH

** in Prozent vom ARPU (inkl. SMS)

*** aktivierte SIM-Karten im Mobilfunknetz der E-Plus Gruppe

Nettokunden-Zuwachs im 1. Quartal 2011: 553.000 Nutzer

Düsseldorf, 21. April 2011

Aktuelle Fotos der Geschäftsführung sowie Bilder zur E-Plus Gruppe finden Sie unter www.eplus-gruppe.de/Presse/Downloads/Downloads.asp

E-Plus Gruppe

Corporate Communications

Guido Heitmann

E-Mail: guido.heitmann@eplus-gruppe.de

Tel. +49 – 211 – 448 3204

Fax +49 – 211 – 448 4777

www.eplus-gruppe.de/presse

E-Plus Mobilfunk GmbH & Co. KG

E-Plus-Straße 1

40472 Düsseldorf